

Rücknahmebedingungen für Altteile

Motoren/Zylinderköpfe

Die Erstattung des Pfandwerts bei der Rückgabe des aus dem Fahrzeug ausgebauten Altteils kann nur erfolgen, wenn

- die allgemeinen Rückgabebedingungen erfüllt sind und
- die Ablehnungsgründe nicht zutreffen

allg. Rücknahmebedingungen:

- Altteil muss anhand OE-Nr. oder sonstigen Nr. eindeutig zu identifizieren sein
- Rückgabe muss in Originalverpackung/-Gestell erfolgen
- Altteil muss komplett, unzerlegt, aufarbeitungsfähig und ohne sichtbare Beschädigung sein
- Altteil muss typengleich zum gelieferten Neuteil sein
- Alle Teile sollen korrekt montiert und ohne Motorflüssigkeit zurückgeschickt werden

Ablehnungsgründe:

- Gehäuse ist gebrochen oder gerissen
- Altteil ist unvollständig ; Teile wie z.B. Nockenwellenlagerdeckel fehlen;
Wichtig: auch wenn NW-Lagerdeckel beschädigt sind, sollten diese unbedingt zurückgesandt werden
- Altteil ist zerlegt; für verlorengangene und lose mitgelieferte Teile ist der Lieferant nicht verantwortlich
- Altteil ist nicht typengleich
- Nut an Kurbelwelle beschädigt, nicht reparabel